

Bekanntgaben und Beschlüsse
aus der Sitzung des Gemeinderats vom 21.09.2020

Dauer der öffentlichen Sitzung: 18.00 – 20.30 Uhr
Anwesende Zuhörer: 10

TOP 1: Bekanntgaben

1. Ludwigsburger Schlossfestspiele

Bürgermeister Müller berichtet, dass die Ludwigsburger Schlossfestspiele gut angekommen sind und es eine tolle Veranstaltung war.

2. Öffnungszeiten Wertstoffhof

Bürgermeister Müller verweist auf die neuen Öffnungszeiten beim Wertstoffhof.

Die Umstellung der Öffnungszeiten seien nicht einfach so von der Verwaltung festgelegt worden, sondern hätten Gründe. Seitdem unser Wertstoffhof keine kommunale Einrichtung mehr sei, habe die Öffnung am Samstagnachmittag zu einem „Grünmülltourismus“ aus anderen Gemeinden geführt, da es im Landkreis Ravensburg nur sehr wenige Wertstoffhöfe gebe, die Samstagnachmittag geöffnet hätten. Dies habe die Kapazität des Wertstoffhofes und vor allem der Grünannahmestelle oft an die Grenzen gebracht. Hinzu komme, dass die Mitarbeiter im Wertstoffhof den Wunsch geäußert hätten, nur noch vormittags arbeiten zu wollen. Da es sehr schwierig sei, überhaupt Personal für den Wertstoffhof zu finden, habe man diesem Wunsch entsprochen. Ohne Personal müsste der Betrieb ganz eingestellt werden.

Der Bürgermeister bittet die Bevölkerung in diesem Zusammenhang auch auf dem Wertstoffhof einen den allgemeinen Anstandsregeln angepasstes Verhalten an den Tag zu legen. Es könne nicht sein, dass die Mitarbeiter auf dem Wertstoffhof regelmäßig beschimpft würden und Anfeindungen ausgesetzt seien. Die Mitarbeiter seien berechtigt Anweisungen zu geben und das Hausrecht auszuüben. Dies sollte von der Bevölkerung auch akzeptiert werden.

3. Schlepper Bauhof

Bürgermeister Müller informiert, dass die beiden neuen Schlepper bereits im Einsatz seien.

4. Corona

Bürgermeister Müller informiert, dass es derzeit in Wolfegg keine Corona Neuinfektionen gebe. Er werde immer wieder darauf angesprochen, wie es in diesen Zeiten sein könne, dass z. B. Fußballspiele oder sonstige Veranstaltung stattfinden dürften und weshalb die Gemeinde hiergegen nicht vorgehe. Der Bürgermeister weist darauf hin, dass die Gemeinde sich streng an die von Bund und Land vorgegebenen Regeln, welche in den jeweiligen Corona Verordnungen nachgelesen werden könnten, halte. Hier seien solche Veranstaltungen erlaubt. Herr Müller bittet die Bevölkerung allerdings auch bei solchen Veranstaltungen die allgemein bekannten Hygieneregeln einzuhalten.

5. Einschulung

Bürgermeister Müller berichtet, dass 32 neue Erstklässler eingeschult wurden. Dies sei sehr erfreulich, da die Grundschule so zwei stabile erste Klassen bekomme. Der Bürgermeister wünscht allen ABC Schützen viel Freude beim Lernen und Spaß in der Schule.

6. neuer Hauptamtsleiter

Bürgermeister Müller informiert, dass der neue Hautamtsleiter Herr Scheuch zum 1. Oktober seine neue Stelle antreten wird.

7. Aktionswochenende

Bürgermeister Müller berichtet, dass die Aktion „Umanand auf em Land“ einen Zuschuss von der Gemeinde erhalten habe und von der Wolfegg Info unterstützt wurde. Dieses Aktionswochenende sei eine sehr gelungene Veranstaltung gewesen. Herr Müller dankt allen, die hier zum Gelingen beigetragen haben.

8. Orangerie

Bürgermeister Müller informiert, dass derzeit eine Kunstausstellung in der Orangerie stattfindet.

9. Bike-Park

Bürgermeister Müller berichtet, dass die Auftaktveranstaltung auf großes Interesse gestoßen sei.

TOP 2: Bekanntgabe der Beschlüsse aus der Bauausschusssitzung

Bürgermeister Müller informiert, dass in der Sitzung des Bauausschusses folgende Beschlüsse gefasst wurden:

Tagesordnungspunkt 1 b) wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

1. Bauantrag:

a) Antrag der Firma Lothar Thiedmann auf bau- und naturschutzrechtliche Genehmigung zur Erweiterung der bestehenden Kiesgrube um den Bauabschnitt BA 6T und Entnahme des Kiesmaterials.

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

c) Anbau eines Carports, Flst. 102/2, Wolfegg

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

d) Erstellung einer Gaube wegen Einbau eines krankheitsbedingten Aufzugs und Abbruch bestehender Wendeltreppe, Flst. Nr. 59/9, Wolfegg-Altann.

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

e) Neubau von zwei Gartenhütten, einer Treppenanlage und Abgrabung des Geländes, Flst. Nr. 59/29, Wolfegg-Altann.

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

f) Bau eines Carports außerhalb des bestehenden Baufensters, Flst. Nr. 123/4, Wolfegg

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

g) Dachgeschossausbau und Einbau von Dachgaupen, Flst. Nr. 154/43, Wolfegg

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

2. Bauvoranfragen:

a) Neubau eines Ausgedingwohnhauses mit Garage, Flst. Nr. 96/1, Wolfegg-Rötenbach

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

b) Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport, Flst. Nr. 229/13, Wolfegg

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

TOP 3: Einwohnerfragestunde

Ein Bürger weist darauf hin, dass die Streuobstbestände abnehmen und diese wichtig für die Fauna und Flora seien. Ein Beschnitt sollte stattfinden und neue Bäume sollten gepflanzt werden. Biodiversität sollte wiederhergestellt werden.

Bürgermeister Müller erwidert, dass die Gemeinde die Anpflanzung von Streuobstbäumen in der Vergangenheit immer wieder bezuschusst habe. Dieses Thema könnte im Rahmen der Haushaltsplanbera-

tung nochmal aufgenommen werden. Außerdem gebe es vom Landratsamt ein Programm zum Erhalt alter Obstbaumbestände. Wenn Eigentümer hier Interesse hätten, sollen Sie auf die Gemeinde zugehen.

Ein Bürger hat bezüglich Top 4 die Frage, was und wo dort gebaut werden darf.

Bürgermeister Müller antwortet, dass die Fläche, um über welche nachher gesprochen werde momentan im Außenbereich liege und hier deshalb nur privilegierte Vorhaben zulässig seien. Nun solle ein Teil des Grundstücks einbezogen werden, so dass es zum baurechtlichen Innenbereich werde. Es handle sich nicht um einen Bebauungsplan. Es sei lediglich geplant die Klarstellungs- und Ergänzungssatzung in Wassers zu ändern.

Eine Bürgerin weist darauf hin, dass in der Katzensteig schon heute sehr viel Verkehr sei und eine weitere Bebauung dort nicht verträglich sei.

TOP 4: Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung Wassers im Bereich Höllsteig, Aufstellungsbeschluss

Bürgermeister Müller erläutert den Sachverhalt und die Vorlage anhand eines Schaubildes. Nach einer kurzen Diskussion entscheidet sich der Gemeinderat den Beschlussvorschlag nicht zu beschließen. Der Gemeinderat spricht sich einstimmig dafür aus, dass die Verwaltung prüft, ob es möglich wäre Maß und Art der baulichen Nutzung vorzugeben und welches Instrument das richtige dafür sei.

TOP 5: Aufhebung der Außenbereichssatzung Bethlehem, Satzungsbeschluss

Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

1. Die am 10. April 2000 beschlossene Außenbereichssatzung der Gemeinde Wolfegg für das Gebiet „Bethlehem“ wird aufgehoben.
2. Die Aufhebung der Außenbereichssatzung „Bethlehem“ tritt nach öffentlicher Bekanntgabe in Kraft.

TOP 6: Neubau Rathaus

Herr Braun erläutert den aktuellen Sachstand. Nach kurzer Diskussion fasst der Gemeinderat einstimmig folgenden Beschluss:

- a) Vergabe der Fensterbauarbeiten
- b) Vergabe der Klempnerarbeiten
- c) Vergabe der Metallbauarbeiten
- d) Bevollmächtigung des Bürgermeisters zur Vergabe der Elektroarbeiten, der Aufzugsarbeiten, der Zimmererarbeiten sowie der Heizungs-, Lüftungs-, Sanitär-, Dachdecker-, und Kältebauarbeiten an den jeweils wirtschaftlichsten Bieter
- e) Vergabe des Auftrags zum Erwerb einer Rollregalanlage

TOP 7: Winterdienst

Bürgermeister Müller erläutert die Vorlage. Nach kurzer Diskussion fasst der Gemeinderat einstimmig mit einer Enthaltung folgenden Beschluss:

1. Der Fuhr- und Baggerbetrieb erhält auf Basis des eingereichten Angebots den Zuschlag für die Winterdienstarbeiten im südlichen Gemeindegebiet im Zeitraum 2020/2021 bis 2023/2024.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, einen Vertrag mit dem unter Ziff.1 genannten Unternehmen abzuschließen.

TOP 8: Finanzverwaltung: Zwischenbericht des Arbeitskreises „Haushaltskonsolidierung“ und Beschluss über Konsolidierungsmaßnahmen

Nach längerer Diskussion beschließt der Gemeinderat anhand der Vorschlagsliste einzelne Konsolidierungsmaßnahmen umzusetzen. Bürgerinnen und Bürger, die hierzu genauere Informationen wünschen, können gerne auf Herr Braun zugehen. Tel. 07527 960115

TOP 9: Erlass der Betreuungskosten der Verlässlichen Grundschule aufgrund des Ausfalls während des Lockdowns

Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Auf die Erhebung der regulären Betreuungsbeiträge an der Grundschule Wolfegg für die Monate April, Mai und Juni 2020 mit einem Gesamtbeitrag von rund 8.000 Euro wird verzichtet.

TOP 10: **Verschiedenes**

Bürgermeister Müller informiert, dass die Rohbauarbeiten für das neue Rathaus an die Firma Mühschlegel aus Biberach vergeben wurden.

Eine Gemeinderätin verweist darauf, dass bezüglich der Verkehrsschau in Molpertshaus die Poller am Straßenrand noch nicht aufgestellt wurden. Bürgermeister Müller erwidert, dass die Poller inzwischen da sind und in Kürze vom Bauhof aufgestellt werden.